

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

270 (2.10.1882)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 270.

Montag den 2. Oktober

1882.

2.2.

Bekanntmachung.

Nr. 31. Die Straßenreinigung betreffend.

Unter Hinweisung auf die ortspolizeiliche Vorschrift vom 3. Dezember 1877 werden die Haus- und Grundbesitzer darauf aufmerksam gemacht, daß die vorgeschriebene Reinigung der Straßen und Rinnen in den Monaten Oktober bis einschließlich März jeweils Morgens vor 8 Uhr stattzufinden hat.
Karlsruhe, den 30. September 1882.

Groß. Bezirksamt.
Dr. Pfaff.

2.1.

Öffentliche Zustellung.

Civ.-Nr. 18984. Der Sanbhändler Joseph Kistner III. von Echesheim klagt als Vormund des unehelichen Kindes der ledigen Luitgarde Kistner von da, Namens Anna Maria Kistner, gegen den Tagelöhner Ludwig Meizer von Deutschneureuth, jetzt abwesend, wegen Ernährungsbeitrag, mit dem Antrag, Urtheil dahin zu erlassen, daß Beklagter unter Kostenfolge schuldig sei, zur Ernährung des klagenden Kindes einen wöchentlichen Beitrag von 1 M. 30 Pf. — Eine Mark 30 Pfennig — und zwar von der Geburt desselben, d. i. 31. August 1882, bis zum erreichten 14. Lebensjahre an die Mutter des Kindes zu bezahlen, und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe auf

Donnerstag den 9. November 1882, Vormittags 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
Karlsruhe, den 12. September 1882.

W. Frank, Gerichtsschreiber.

Gewerbeschule Karlsruhe.

3.3. Montag den 2. Oktober, 7 Uhr früh, beginnt der Winter-Unterricht.

Neueintretende haben sich, mit einem Zeugniß der zuletzt besuchten Schule versehen, am gleichen Tage Vormittags zur Einschreibung einzufinden; die Aufnahme-Prüfung findet Abends 8 Uhr statt. Gewerbegehilfen, welche als Gäste eintreten, wollen sich gleichfalls vorher ordnungsmäßig einschreiben lassen.

Das Schulgeld beträgt für alle Besucher der Anstalt für das Winterhalbjahr 3 Mark und muß in den ersten 14 Tagen eingezahlt werden. Gesuche um Schulgeldbefreiung sind, unter Nachweis der Vermögenslosigkeit, alsbald d. h. vor Abschluß der Erhebungslisten, an den Schulvorstand schriftlich einzureichen. Auch etwaige Austrittserklärungen müssen, bei Vermeidung der Schulgeldverheerung, zu Anfang des Semesters schriftlich oder persönlich gemacht werden.

Der Unterrichtsplan der Gewerbeschule umfaßt: Arithmetik mit Anleitung zum Entwerfen von Kostenvoranschlägen, Geschäftsaufsätze, Buchführung und Wirtschaftskunde, Geometrie, Stereometrie, darstellende Geometrie, gewerbliche Mechanik, Linear-, Konstruktions- und Fachzeichnen, Freihandzeichnen, Thon-, Gyps- und Holzmodellieren.

Jeder Lehrling ist nur einmal in der Woche Vormittags und zwar bis 10^{1/2} Uhr in Anspruch genommen; hierüber sowie über den Sonntags- und Abendunterricht gibt der Stundenplan Auskunft, welcher den Gewerbeschülern behändigt und auf Wunsch auch an die Lehrmeister abgegeben wird. Die Schüler haben ferner zu den im Laufe des Winterhalbjahres im Fachzeichensaal stattfindenden Abendvorträgen unentgeltlichen Zutritt und ist allen Lehrlingen und Gehilfen, welchen es Zeit und Umstände gestatten, Gelegenheit geboten, an näher festzusetzenden Nachmittagen den offenen Zeichensaal zu benutzen. Karlsruhe, am 12. September 1882.

Der Gewerbeschul-Vorstand.

Literatureursus für Damen.

Wiedereröffnung: Montag den 16. Oktober. Schluß: Ende März.
Wöchentlich zwei Vorträge: Montag und Donnerstag Nachmittag von 4—5 Uhr.
Gegenstand derselben:

Zimmermann, Heine, Uhland u. A.

Prospekte liegen auf in A. Vielesfeld's Hofbuchhandlung.

Schriftliche oder mündliche Anmeldungen werden daselbst und Bähringerstraße 42, eine Treppe hoch, entgegengenommen.

Anna Ettlinger.

(Sprechstunde täglich von 11—12 Uhr).

6.3.

Wichtig für Damen!

Versteigerung von Fuß- u. Modewaaren.

Montag den 2. Oktober 1882 und die folgenden Tage,
Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung wegen Aufgabe eines feinen Fußgeschäfts

Karlstrasse Nr. 27

(Gasthaus zum Kaiser Alexander)

eine hübsche, reichhaltige Auswahl von Blumen — Flügeln — Federn — Panache — Plüsch in verschiedenen Nuancen — Satin — Tarlatan — Spitzen — Schleifen — Kragen — Manschetten — Morgenhauben und Garnituren — Agraffen und sonst verschiedene Fußsachen, wozu die verehrlichen Damen freundlichst einladet

Hoh. Rupp.

3.2.

Fahrnißversteigerung.

Aus einem Nachlasse werden

Dienstag den 3. Oktober d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

in der Waldstraße Nr. 46, im zweiten Stock, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am

Dienstag den 3. Oktober l. J.

und die darauf folgenden Tage, jeweils Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, im Hause Nr. 51 der Amalienstraße dahier gegen sofortige Baarzahlung:

circa 10800 Liter verschiedene Weiß- und Rothweine, 103 Flaschen Champagner, 665 Flaschen feine Weine, darunter insbesondere: Bordeaux, Klingenberger, Markgräfler, Deidesheimer, Bernkastler etc., 88 Flaschen Kirschen- und 12 Flaschen Zwetschgenwasser, 140 Flaschen verschiedene Liqueure, circa 300 Stück leere Flaschen, 20 Stück Syphons, sodann: 15 aufgerüstete Betten, Kanapees, Chiffonniere, Kommoden, Spiegel, 1 Silberschrank und 1 Spiegelschrank, silberne Gß- und Kaffeelöffel, verschiedene Gßbestecke (Christofle), Stoc- und Wanduhren, Meyer's Conversations-Lexicon, Gläser, Porzellan, Wirths- und andere Tische, Stühle, Nachttische, 2 Damenschreibtische, Tisch- und Kanapeevorlagen, Bodentypische, Bilder, 1 Klavier, Fenstervorhänge, Waschtische, Kleiderschränke, Tischteppiche, 2 Regulatoren, Weißzeug, insbesondere: eine große Parthie Servietten, Tisch- und Betttücher, Kupfergeschirr, 1 Handkarren, 1 Mehreirrichtung, 30 Stück weingrüne Fässer von 60—1600 Liter haltend, 1 Gießschrank und sonst verschiedene Gegenstände.

Bemerkt wird, daß der Wein in Gebinden am Mittwoch den 4. Oktober l. J., Morgens 9 Uhr, und der Flaschenwein unmittelbar darauf zum Ausgebot kommt.

Insbondere wird hier erwähnt, daß sich sowohl die Betten als auch die meisten Möbel in einem guten Zustande befinden.

Karlsruhe, den 28. September 1882.

2.2.

Hügler, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 13 ist eine Wohnung im Hinterhaus im 2. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

* 22. Amalienstraße 46 ist der 2. Stock von 12 Zimmern, Küche, Speisekammer etc., Stallung für 5 Pferde, Remisen, Heuspeicher etc., sowie im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Kaminen, Küche etc. sogleich oder später zu vermieten. Die Wohnungen sind neu hergerichtet. Das Nähere bei Herrn Gutkunst und im Hause selbst im 3. Stock zu erfragen.

* Amalienstraße 67 ist der 2. Stock, bestehend in 5 schönen Zimmern und Küche, mit Glasabschluß versehen, nebst allen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

3.3. Hebelstraße 4 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer wegen Wegzug auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Porzellan- und Glasfassen, Küchengeräthe, Weißzeug, 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 4 Stühle, 1 Sekretär, 1 Console, 1 Ovale Tisch, 1 Klappentisch, 2 Spieltische, 2 Nachttische, 1 Korb, edige Tische, Pfeilerkommode, 2 aufgerichtete Betten, Bettladen, Korbhaarmatrasen, Federbetten, 4 einthürige Schränke, gepolsterte Holzstühle, Spiegel, Bilder, Uhren, 1 Ofenschirm, 1 spanische Wand, 1 Schacht, Vorlagen, Bücher, Flaschen und noch verschiedener Hausrath, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 29. September 1882.

C. Laner, Waisenrichter.

Wohnungen zu vermieten.

Kaiserstraße 27 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

3.1. Kaiserstraße 48 ist auf den 23. Oktober die Wohnung eine Treppe hoch, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, sehr preiswürdig zu vermieten. Die Wohnung ist mit Balkon, Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Näheres Jähringerstraße 42.

Karlstraße 24 ist der 3. Stock von 4 Zimmern, oder auch der 2. Stock von 7 Zimmern nebst allem nöthigen Zugehör, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Kreuzstraße 22 ist im 3. Stock die Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Küche mit Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppertsstraße 2 im untern Stock.

3.1. Leopoldstraße 26 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Gasabschluß, Gas- und Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10.

10.4. Lessingstraße 35 ist der 2. Stock sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Nr. 37 bei Schlossermeister Werner.

Luisenstraße 7, nahe beim Salzenwäldchen, ist auf 23. Oktober der 2. Stock (Bel-Etage), mit freier Aussicht nach dem Gebirg, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden etc., zu vermieten. Näheres Kriegstraße 65 a, parterre.

Ritterstraße 14 ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober d. J. zu vermieten.

Schützenstraße 73, nahe dem Bahnhof, ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2-3 schönen, geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls sind 2 unmöblirte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten.

2.2. Waldbornstraße 16 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung mit Wasserleitung, bestehend aus 4 oder 5 Zimmern und allem sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten.

Werderstraße 44 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, wovon eines auf die Straße gehend, Küche, großer Mansarde und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Schützenstraße 11, parterre.

Wilhelmstraße 20 ist im Eckhaus eine geräumige, gut ausgetrocknete Wohnung von 5 großen Zimmern mit Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten; nach Wunsch kann dieselbe auch früher bezogen werden. Dergleichen ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern auf Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

10.9. Wilhelmstraße 49 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend hergerichtet. Näheres daselbst parterre.

Jähringerstraße, gegenüber der Stadtkirche und dem Marktplatz, ist auf 23. Oktober eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 102 im Eckladen.

Jähringerstraße 25 ist eine Mansardenwohnung von 2 kleinen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller **sofort** oder auf den 23. Oktober, sowie im 2. Stock zwei **unmöblirte** Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

Eine Mansardenwohnung im 2. Stock des Seitenbaues von 3 Zimmern, Küche und Keller ist **sofort** oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47, parterre.

Erbringerstraße 3 ist **sofort** oder auf 23. Oktober der 3. Stock, bestehend in 4 sehr geräumigen Zimmern, Salon, nebst allem Zugehör, u. auf 23. Oktober l. J. der 2. Stock, bestehend in 5 großen Zimmern, Salon etc., zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Mitte der Stadt ist eine im 2. Stock belegene Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Küche und allem Zugehör, mit Gas, Wasserleitung und Canalisation versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.3. Auf 23. Oktober ist eine schöne, geräumige Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres bei Herrn Gutkunst, Kasernenstraße.

Kaiserstraße 205 ist die Bel-Etage mit 6 oder von 9 Zimmern **sofort** oder auf Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Eine schöne Wohnung mit Gasabschluß, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, ist zum 23. Oktober, ferner ein großes Mansardenzimmer mit Kochofen und Keller **sofort** oder später zu vermieten: Hirschstraße 18, parterre.

Eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 66 im Vorderhaus im 2. Stock.

In schönster Lage des westlichen Stadttheils ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend in 4 bis 6 großen Zimmern und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 33 im 1. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Waldbornstraße 44 ist ein kleiner Laden mit Wohnung von 2 Zimmern, Kloß, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Ferner ist daselbst eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links.

Laden zu vermieten.

3.3. In frequenter Lage ist ein Laden mit anstoßender Wohnung, Werkstätte nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. In dem Laden wurde seit 15 Jahren ein Schneider-Geschäft betrieben. Näheres im 2. Stock Walbstraße 69.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Ein gut möblirtes Zimmer ist **sofort** zu vermieten: Scheffelstraße 8 im 2. Stock.

2.2. Waldbornstraße 22 sind zwei gut möblirte Zimmer zu vermieten.

3.3. Zwei schöne, große Zimmer, beide auf den Schloßplatz gehend, sind unmöblirt zu vermieten; auf Verlangen können sie auch möblirt mit Pension abgegeben werden. Zu erfragen Kronenstraße 6, parterre im Laden.

2.2. Kaiserstraße 124 b, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist in der Bel-Etage ein fein möblirtes Zimmer an einen Herrn **sofort** oder später zu vermieten.

2.2. Ein freundliches Parterrezimmer ist in der Nähe des Stadtgartens **billig** zu vermieten. Näheres Schützenstraße 7 (Neubau).

Zirkel 11, rechte Seite, parterre, ist ein gut möblirtes Zimmer mit Schlafcabinet, mit drei Fenstern nach der Straße gehend, auf den 15. Oktober **billig** zu vermieten.

Ein schön möblirtes, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer ist **sofort** zu vermieten: Kaiserstraße 215, Neubau, Deutscher Hof, 3 Treppen hoch rechts.

2.2. Kronenstraße 27 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension an einen oder zwei Herren zu vermieten.

2.2. Ein möblirtes Zimmer im zweiten Stock, in den Hof gehend, ist mit oder ohne Pension **sofort** zu vermieten: Walbstraße 93.

2.2. Ein schönes, großes, sehr gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Kaiserstraße gehend, ist mit oder ohne Pension **sofort** zu vermieten: Kaiserstraße 199 im 3. Stock.

Kaiserstraße 14 a, 2 Treppen hoch, nächst dem Polytechnikum, sind wegen Wegzug des Miethers zwei elegant möblirte Zimmer zu vermieten und kann, wenn nöthig, auch ein drittes Zimmer dazu gegeben werden. Näheres daselbst.

Jähringerstraße 20 a, gegenüber dem Wiener Hof, in nächster Nähe des Polytechnikums und der Dragonerkaserne, sind schöne, gut möblirte, auf die Straße gehende Zimmer zu vermieten; nach Wunsch ganze oder theilweise Pension.

2.1. Zwei ganz neu hergerichtete Parterrezimmer, mit besonderm Eingang durch den Hof, sind an ein oder zwei ruhige Frauenzimmer zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Jähringerstraße 61 ist ein möblirtes Zimmer, heizbar, auf die Straße gehend, à 12 M. der Monat **sofort** oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus.

2.1. Schützenstraße 66 sind 2 möblirte Zimmer mit oder ohne Kost **sofort** vermieten.

2.1. Ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, ist mit oder ohne Pension zu vermieten: Steinstraße 11 im 2. Stock.

Werderstraße 17 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension **sofort** oder später um ganz **billigen** Preis zu vermieten.

Jähringerstraße 17 sind zwei schön möblirte Wohn- und Schlafzimmer sowie ein kleineres, möblirtes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Ecke der Kaiser- und Douglasstraße 18, zwei Treppen hoch, ist auf 15. Oktober oder später ein freundliches, gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

Ein einfach möblirtes Zimmer ist um billigen Preis Kaiserstraße 123 **sofort** oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Bahnhofstraße 52 ist im 2. Stock ein möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzböden und freier Aussicht, **sofort** **billig** zu vermieten.

Ecke der Karl- und Erbprinzenstraße, ehem. deutscher Hof (Eingang Karlstraße), eine Treppe hoch, sind 1 bis 2 gut möblirte Zimmer mit oder ohne Pension **sofort** oder später zu vermieten.

Douglasstraße 22, im 3. Stock, gegenüber der Infanteriekaserne, ist **sofort** oder später ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten.

Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, ist im 3. Stock ein geräumiges, schön möblirtes, sowie ein kleineres, gut möblirtes Zimmer an Herren zu vermieten.

3.1. Ecke der Waldborn- und Jähringerstr. 19 ist ein hübsch möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch, im 3. Stock.

In der Nähe des Hauptbahnhofes ist ein sehr freundliches und **fein möblirtes, großes** Zimmer mit zwei Fenstern **sofort** oder später zu vermieten: Wilhelmstraße 10, 2. Stock.

Adamiestraße 16 sind im 2. Stock zwei schöne, gut möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) **sofort** beziehbar zu vermieten. Auf Verlangen können die Zimmer auch einzeln abgegeben werden. Das Nähere daselbst.

Nähe beim Marktplatz ist ein gut möblirtes Zimmer, mit einem Fenster auf die Straße gehend, um billigen Preis zu vermieten und kann je nach Wunsch bezogen werden. Näheres Jähringerstraße 68, eine Treppe hoch.

Ein gut möblirtes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, für **sofort** oder später zu vermieten: Leopoldstraße 35 parterre.

Ein auf die Straße gehendes, schön möblirtes Zimmer ist mit oder ohne Pension **sofort** oder später zu vermieten: Zirkel 19, 2 Stiegen hoch.

Herrenstraße 52 ist ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, **sofort** zu vermieten.

Walbstraße 38, nahe der Infanteriekaserne, ist auf 1. Oktober ein gut möblirtes Zimmer mit ganzer Pension zu vermieten. Dasselbe ist seiner Lage wegen für Einjährig-Freitwillige sehr geeignet. Näheres im 3. Stock.

Möblirte Zimmer.

3.3. Mehrere möblirte Zimmer sind **sofort** oder später an solide Herren zu vermieten: Spitalstr. 25.

Möblirte Zimmer zu vermieten.

3.1. Westendstraße 20, parterre, sind zwei hübsch möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) **sofort** zu vermieten und Näheres daselbst zu erfragen.

Dienst-Anträge.

Köchinnen, Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen sowie Kellerinnen etc. finden **sofort** hier und auswärts Stellen gegen hohe Saläre durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 3.1.

Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen sowie die übrigen häuslichen Arbeiten versehen kann, findet sofort gegen hohen Lohn eine gute Stelle. Ebenfalls wird ein erfahrenes Mädchen zu Kindern gesucht. Näheres Adlerstraße 18, eine Treppe hoch.

* Ein solides, reinliches Mädchen, welches waschen und bügeln kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle. Näheres Kaiserstraße 207, bei Fr. Wild.

2.1. Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, Hausarbeit verrichtet und gute Zeugnisse besitzt, findet Stelle: Akademiestraße 40, parterre.

Dienst-Gesuche.

* Ein junges Mädchen sucht auf sofort eine Stelle als Kindermädchen. Näheres Luisenstraße 27 im 2. Stock.

Ein verfeinertes Zimmermädchen und ein einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, suchen sofort Stellen. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

2.1. Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, alle Hausarbeit gerne besorgt und Liebe zu Kindern hat, sucht sofort Stelle. Näheres Blumenstr. 4, parterre rechts.

3.1. * Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann und die Zimmer zu reinigen versteht, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 12 im Hinterhaus.

* Ein starkes Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 143, parterre.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches einer bessern Küche vorstehen kann, auch Hausarbeit besorgt, mit sehr guten Zeugnissen versehen, ebenso ein jüngeres Mädchen, welches etwas kochen kann und den übrigen Arbeiten sich willig unterzieht, suchen sofort passende Stellen. Näheres Waldstraße 25, 2. Stock.

Ein sehr anständiges, besseres Mädchen (Württembergin), welches das Nähen und Bügeln gründlich erlernt und in feineren Arbeiten geübt ist, sucht sofort eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, sucht sogleich eine Stelle. Gest. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

4000000 M. Instituts- u. 450000 M. Privatgelder auf I. und II. Hypotheken auszuliehen. Zinssfuß 4 1/2 bis 5%. Kaufschillinge werden schon mit 1% Nachlass übernommen. Näheres durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, Blumenstr. 4.

Uniformschneider, tüchtige, auf Röcke, finden dauernde Beschäftigung bei **Franz Gmelin**, Kaiserstraße 215.

* **Ein Schreiner,** welcher noch einige Tage in der Woche Arbeit sucht, findet sofortige Stellung bei **J. Weinheimer**, Reisfeuertelgeschäft, Kaiserstraße 53.

Eine solide Kellnerin findet Stelle: Hebelstraße 11.

Hausknecht-Gesuch. 3.3. Gesucht wird ein Hausknecht von 15 bis 18 Jahren. Zu erfragen bei Herrn **Tauch**, Thorwart am Mühlburgerthor.

Stellen-Gesuche. 2.2. Ein Mädchen aus besserer Familie, welches das Weißnähen, Kleider- und Putzmachen gründlich erlernt hat, sucht Stelle bei einer bessern Herrschaft als Zimmermädchen oder Kammerjose. Gest. Offerten beliebe man zu richten an die Adresse: Kaufmann **Glafer** in **Stafforth** bei Bruchsal.

* Ein gebildetes Fräulein gesetzten Alters, mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle zur Führung des kleinen Haushaltes bei einer einzelnen Dame oder einem ältern Herrn. Nähere Auskunft wird Waldstraße 33 im Laden erteilt.

F. * **Stellen suchen und finden:** Restaurations- u. bürgerliche Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus-, Kinds- u. Spülmädchen durch das Bureau von **Frau Fückel**, Bürgerstraße 18 (H. Herrenstr.). Ebenfalls sucht eine tüchtige israelit. Köchin sogleich Stelle.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine Frau empfiehlt sich im Auslöchen; dieselbe übernimmt auch einen Monatsdienst zum Kochen. Zu erfragen große Herrenstraße 52 im Hinterhaus.

Empfehlung.

* 3.3. Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Kostümen von den feinsten bis zu den einfachsten und sichert schnelle und billige Bedienung zu. Näheres Marienstraße 3 im Hinterhaus im 2. Stock.

Verloren.

* Ein Uhrgehänge (Koralle) wurde verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe Akademiestr. 3 im 1. Stock gegen Belohnung abzugeben.

Häuser, Villas u. s. w. von allen Größen und in allen Lagen hiesiger Stadt zu verkaufen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Hausverkauf.

Ein in guter Lage gelegenes dreistödiges Wohnhaus mit Seiten- und Hinterbau, Laden und Magazinen, welches sich für jedes Geschäft eignen würde, ist Familienverhältnisse wegen aus freier Hand zu verkaufen. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig: gestrichene, polierte, Mainzer, halbfranzösische und französische Bettstellen mit hohen Kopftheilen, Rosten, Koffhaar- und Seegrasmatrassen von 8 M. an, alle Sorten Kommoden, Bücherschränke und Kastenmöbel, alle Sorten Tische und Stühle, Garnituren in weiß und bezogen, 8 Stück Kanapees und Divans, Spiegel, Etageres, Bettfedern und Flaum, Koffhaar und Seegras. Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden angenommen und pünktlich ausgeführt im Tapezier- und Möbelgeschäft von **V. Girt**, Ruppurrerstraße 17.

Zu verkaufen äußerst billig: mehrere aufgerichtete neue Betten von 48 M. an, verschiedene Garnituren in Blüsch, Rips u. Damast, einzelne Kanapees zu 40 M., verschiedene Sorten Spiegel und Spiegelschränke, mehrere Matrasen in Koffhaar und Seegras zu 10 M., Chiffonnières, Schreib-, Pfeiler- und andere Kommoden, Rohr- und Strohstühle, große nußbaumene Kästen zum Zerlegen, Küchenschränke, Kinderbettladen, verschiedene Deckbetten und Kissen, Oval-, Nacht- und Waschtische, Handkoffer, Bettfedern, Flaum u. fertige Betten, Koffhaar, sowie Seegras per Pfd. 8 Pf., Bund 3 M.; sämtliche Gegenstände sind sehr solid und dauerhaft: bei **M. Weber**, Hebelstraße 4, beim Marktplatz.

3.2. Ein größerer Wagner'scher **Kochherd**, sehr gut erhalten, für eine größere Familie oder eine Wirtschaft passend, ist in Bälde preismäßig zu verkaufen: Marienstraße 26 im 3. Stock.

Firstgitter.

3.3. **Deutscher Hof.** - 40 Meter neues, französisches Firstgitter, 60 cm hoch, sind zu 400 M. zu verkaufen bei Herrn **Stück**, Laden 3, ebendasselbst.

Ankauf.

- **Juwelen, Gold und Silber** werden angekauft und zahlt die höchsten Preise **Emil Keller**, Juwelier, Kaiserstraße 167.

Ovalofen,

ein gebrauchter, aber noch gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ankauf.

- Bei **Ed. Vämmele**, Kaiserstraße 101, werden fortwährend gebrauchte Gegenstände angekauft und gut bezahlt, bestehend in Kleidungsstücken, Stiefeln, Weißzeug, Betten, Möbeln, Zeitungen, alten Büchern und Gold, Silber, alten Metallen etc.

Frau Rain, Kaiserstraße 81, zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber etc. etc.

Unterricht

in kaufm. Buchführung, Correspondenz etc. wird erteilt von **H. Dertinger**, Kaiserstraße 124 a.

Gründlicher Unterricht

für Fächer, Flöte und Streichzither wird erteilt gegen billiges Honorar. Näheres Bähringerstr. 86

im 2. Stock. - Ebenfalls sind gebrauchte Zithern, eine Gitarre, eine Flöte und eine Streichzither zu verkaufen.

Aufforderung.

Wer für gefertigte Arbeiten oder Lieferungen an einen der Ausschüsse der 36. Philologenversammlung noch Forderungen hat, worüber nicht bereits Rechnung eingereicht ist, wolle solche längstens bis **Mittwoch den 4. d. Mts.** dem Unterzeichneten übersenden.

Der Finanz-Ausschuss.

2.1. **Jos. Bielefeld.**

Selbst importirt

Thee!

feinst **Pecco** mit Blüten,
" **Souchong**,
" **Congo**,
vorzügliche Qualitäten, billigst.

C. Hetzel,

Kaiserstraße 124.

Thee

aus der Theehandlung von **Heinr. Wilh. Schmidt** in Frankfurt ist in verschiedenen Qualitäten von 50 Pf. das 1/2 Pfd. an zu Originalpreisen des Hauses in 1/2 und ganzen Pfund-Packeten stets vorrätig: Waldstraße 54.

Kaffee!

frisch gebrannt, in bekannter vorzüglicher Güte; ferner empfehle einen guten Kaffee für 85 Pf. und 1 M.

Hch. Lechleitner,

2.1. Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Fleisch-Pastetchen

täglich von 10 Uhr an warm, kalte und warme Getränke, feine Weine und Spirituosen etc., stets große Auswahl der vorzüglichsten Sorten, Kuchen, Stückbackwerke, Tafel-, Dessert- und Theebrod, Ausfuhrung aller gewünschten Aufsätze in Croquant, Mandelmasse etc., wie auf Bestellung alle feineren Gefenteige, als: Brioche, Savarins, Baba, Napolitaines, Gâteaux des trois frères, Braunschweiger Brezeln, Leipziger Stollen nebst diversen Thee- und Kaffeekuchen.

Rohes Eis, Merinquos, süßer Schlag- und Kaffeerahm zu jeder Zeit vorrätig und empfiehlt zur geneigten Abnahme

Th. Compter, Hof-Conditor, 3.3. Waldstraße 8.

Ich empfehle einen vorzüglichen

alten Portwein,

ferner:

Sherry, Madeira, Malaga, Marjala

in nur alter, vorzüglicher Waare billig.

C. Hetzel,

5.2. Kaiserstraße 124.

Nechten franz. Rothwein,

im städt. Laboratorium untersucht, als: **Burgunder à 80 Pf. pr. Fl.**, in Fäßchen von ca. 30 Litern à 90 Pf. pr. Liter, **Bordeaux Médoc à 1 M. pr. Fl.**, in Fäßchen von ca. 30 Litern à M. 1.10 pr. Liter empfiehlt

J. Bausback,

Amalienstraße 53.

Niederlage bei: **Herrn Joh. Nied**, Waldhornstraße 24, **Frau Luise Frits**, Marienstraße 43 (Ecke).

Griechische Weine

in sämtlichen ärztlich empfohlenen Sorten unter Garantie der Reinheit und Rechtheit billigst bei

Lüder & Loos,
38 Waldstraße 38.

Einen ausgezeichneten Rothwein,

für Blutarmer und Reconvalescenten ärztlich empfohlen, verkauft die Flasche zu 70 Pfennig und bei Fässchen von 20 Liter per Liter 80 Pf. accisfrei; ferner:

Weissweine

von 50 Pfennig die Flasche bis zu den feinsten Dessertweinen, garantiert reinen Traubenweinen,

Gustav Bronner, 2.2.
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Einen ausgezeichneten Marktgräserwein 1878er

per Flasche 80 Pf. (ohne Glas),
See Wein (von Salem)
per Flasche 40 Pf. (ohne Glas)
empfehlen 2.2.

Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Der Unterzeichnete hält Lager reingehaltener **Fisch- und Tafelweine**, bestehend in **Zeller Rothweinen, Ortenauer Auslese u. ächten Marktgräser** etc., und empfiehlt dieselben in Flaschen und Gebinden unter Garantie für Naturreinheit, namentlich dem **Privatgebrauch** ergebenst.
Offenburg. **Karl Stigler.**

Frische Felchen und Soles, Speckbündlinge, Gangfische, fein marinirte und holl. Milchner-Häringe (Superior), neue russ. Sardinen, Anchovis, Sardines à l'huile, Ohjen-maulsalat, Essig- und Salzgurken etc.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Büchlinge

zum Rohessen empfiehlt in frischer Sendung billigst

Gustav Bronner, 2.2.
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Fromage de Srie, Soudons, Roquefort, vollf. Emmenthaler, Limburger, Parmesan-, ächten Münster-, Camembert, holl. Edamer, Komadour, Rahmkäs, Kräuterhäs etc.

empfehlen **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

I^a neue grüne französische Erbsen

in feiner Waare empfiehlt **Sch. Lechleitner,**
Birkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Häringe

per Stück 2.2.

6 und 8 Pfg.

W. Erb, am Spitalplatz.

NB. Für Wirthe und Wiederverkäufer bedeutend billiger.

Marinirte Häringe,

auf's Feinste zubereitet, empfiehlt 2.2.

W. Erb, am Spitalplatz.

4.4. Jeden Tag frische **Wienerwürstchen**

und **Frankfurter Bratwürste**

empfehlen **Gebrüder Hensel,**
Kronenstraße 33. — Ecke der Kaiser- u. Waldstr. 34.

Russ. Geflügel-Bouillon

empfehlen in vorzüglicher, frischer Waare billig

C. Metzler,

Kaiserstraße 124.

Feinster Dorich-Leberthran, fast geruch- und geschmacklos, in Flaschen à 60 Pf., M. 1 und 1.60. Derselbe eisenhaltig 1 M. pr. Fl.
Fr. Maish, Ludwigplatz,
Mich. Hirsch,
Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße,
G. Bronner,
E. Krauth.

Echtes Klettenwurzel-Öel

2.2. von **Carl Jahn,** Hoflieferant und Friseur in Gotha, welches das Ausfallen und frühzeitige Ergrauen der Haare verhindert, das Wachstum derselben aber ungemein befördert. Es belebt die bereits erstarbenden Haare von Neuem und ist das beste Toilettenöl, vorzüglich auch für Kinder. Jedes Glas ist mit obiger Firma versehen und versiegelt mit Gebrauchsanweisung zu 75 Pfg. und 50 Pfg. in Karlsruhe allein zu haben bei **Friedr. Serlan, Kaiserstraße 100.**

Zahnpasta (Odontine)

à 50 Pf. vom kgl. bayer. Hoflieferanten **G. D. Wunderlich, Nürnberg,** prämiirt B. Landes-Ausst. 1882, hat sich entschieden den größten Beifall verschafft, da sie Zähnen und Mund ihre volle Schönheit, Frische und Glanz erhält und vor Fäulnis und Zahnschmerzen bewahrt und bis ins Alter weiß und gesund erhält. — Alleinverkauf für Karlsruhe bei Herrn **Carl Walzacher, Hoflieferant, Lammstraße 5.** 10.2.

Neue patentirte Sicherheits-Feueranzünder

in Paqueten von 50 und 100 Stück empfiehlt

Gustav Bronner, 2.2.
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Hemden nach Maass!

Garantie für gutes Sitzen und vorzügliche Stoffe.

Preise bekannt billig.

Heinrich Cramer,
Hofmann's Nachf.,
189 Kaiserstrasse 189.

Offizier-Handschuhe

in Wildleder, halb und ganz gelascht.

Grosses Lager.

Rasche Extra-Anfertigung.

Handschuh-Wasch-Anstalt. 5.5.

Ludwig Oehl, Karlsruhe,
Grossh. Hoflieferant. 116 Kaiserstr.

Hemden nach Maass

liefert, nach jedem System passend, billigst

Gustav Oberst,

Wäsche- und Aussteuer-Geschäft.

Bester und billigster Bezug schwarzer Cachemires

bei 2.1.

Eduard Darnbacher,
Specialität in Trauerwaaren.

Schwarze Lizen

per 10 Meter 30, 40 und 50 Pf.

empfehlen 4.3.

Karl Fahrbach,
Kaiserstraße 159, Eingang Ritterstraße.

Sandtücher per Elle 13 Pf.,
Tischtücher à M. 1.25,
Servietten per Duzend M. 4.—,
Madapolam, Shirting,
Cretonne, Satin,
Piqué, Damast,
Taschentücher

zu Fabrikpreisen.

Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.

Größtes Lager

von
Damenhemden } Shirting u. Leinen,
Nachthemden }
Regligé-Jacken, einfach u. sehr reich,
Viqué-Jacken,
Weinkleidern } auch in Flanell,
Unterröcken }
Kinderwäsche jeder Art.
 Sorgfältigste Bearbeitung, best-
 sitzende Façons, dauerhafte Stoffe,
 billige Preise.

Aufträge auf jede Art Wäsche werden sehr
 rasch bestens ausgeführt.
 Ganze Ausstattungen finden besondere Be-
 rücksichtigung.

N. L. Homburger Söhne,
 4.2. Kaiserstraße 211.

Das Neueste

in
Tischtüchern, Servietten,
Tischläufern, Büffetdecken,
Waschtischschonern, Handtüchern,
Stummmediener, Nähtischdecken,
Schürzen u.

zum Besticken

empfehlen in reicher Auswahl zu außer-
 ordentlich billigen Preisen

Franz Perrin,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 Friedrichsplatz 9.

NB. Auch werden Vorzeich-
 nungen jeder Art ganz nach
 Wunsch angefertigt. 7.4.

Gardinen-Halter

aus **Kordel** geflochten — sehr dauer-
 haft — empfiehlt 2.2.

Karl Fahrbach,
 Kaiserstraße 159, Eingang Ritterstraße.

Nähnadeln

mit agonischen Augen aus dem fein-
 sten Stahl hergestellt und vollkom-
 men in Arbeit und Form, unterstützen
 durch den glänzenden Obertheil der
 Nadel das Gesicht in so hervorragender
 Weise, dass das Einfäden dieser
 Nadel augenblicklich erfolgt. Der
 Thatsache gegenüber, dass durch das
 Einfäden des Fadens in kleinöhrige
 Nadeln vielfach gegen schwache
 Augen gesündigt wird, ist es zu em-
 pfehlen, dass namentlich von Per-
 sonen mit schwachen Augen diese
 Nadeln berücksichtigt werden.

Alleinverkauf bei: 6.4.

Carl Fahrbach,
 Kaiserstr. 159, Eingang Ritterstr.

Herabgesetzte Preise.
Ausverkauf
 von
versilberten
Tafelgeräthen und Bestecken
 wegen Aufgabe des Artikels bei
F. Wolff & Sohn,
 6.1. Kaiserstraße 104.

Ludwig Erhardt,
 Erbprinzenstrasse 27.
Grosses Lager fertiger
Geschäftsbücher
 in allen Linirungen und Formaten; An-
 fertigung nach besonderem Schema in
 kürzester Frist.
Reiche Auswahl in
Copirpressen
 sowie sämmtl. **Comptoir-Utensilien**
 zu billigsten Preisen.



Oscar Laffert & Cie.
 empfehlen ihr reichhaltiges
 Lager in **neuen** und **ge-
 brauchten** Clavieren zu
 den billigsten Preisen und
 coulanten Bedingungen.
Diverse Gelegenheitskäufe am La-
 ger! 3.2.

Die Niederlage
 der
Neustädter Thonwaren-Fabrik
 von **A. Deidesheimer,**
 Ecke der Krieg- und Adlerstraße,
Büreau im Grünen Hof,
 empfiehlt ihre **Matten** für Küchen, Haus-
 fluren, Trottoirs, Einfahrten und Stallungen.
 Der Vertreter **E. Weighardt.**

Empfehlung.
 3.3. Unterzeichneter empfiehlt sich im Neuanfer-
 tigen und Umarbeiten aller Art **Polstermöbel,**
 ebenso im **Zimmertapezieren** unter Zusicherung
 reeller Bedienung zu den billigsten Preisen.
 Achtungsvoll

Job. Winkler, Sattler u. Tapezier,
 Zähringerstraße 54.

Toiletten-Gegenstände.

Grosse Auswahl — billigste Preise.

- Zahn- und Nagelbürsten,**
- Kopfbürsten** in Holz, Büffel und Elfenbein,
amerikanische **Stahlbrahtbürsten,**
- Kleider-, Hut- und Möbelbürsten,**
- Taschenbürsten und Taschenkämme,**
- Wartpinsel** in Dachshaaren,
- Nagelreiniger, Feilen und Scheeren,**
- Ohrlöffel, Zungenschaber und Zängchen,**
- Toilette- und Reifespiegel,**
- alle Sorten **Kämme** in Büffelhorn, Schildpatt, Elfenbein und Kautschuk,
englische **Wasch- und Frottirhandschuhe,**
- Buchholzetuis** für die Reise,
- Necessaires und Toiletterollen,**
- Schwämme und Schwammstücke,**
- Parfümerie und Toilettefeifen** eigener Fabrik.

F. Wolff & Sohn,
 Großherzogl. Hoflieferanten,
 Kaiserstraße 104.

8.2.

Landwirthschaftlicher Bezirksverein Gernsbach.

Obst-Ausstellung

vom 1. bis 8. Oktober

3.2. **1882.**

Nachfrage.

*2.2. Wer über den Aufenthalt des vor etwa
 3 Wochen dahier angekommenen Dienstmädchens
Amalie Schäfer aus Mudau, 16 Jahre alt,
 Auskunft zu geben im Stande ist, wird dringend
 gebeten, ihrer in der Hirschstraße 33, 2. Stock, be-
 findlichen Schwester gütigst Mittheilung machen
 zu wollen.

Restauration Karlsburg.

* Heute früh **Wellfleisch** mit **Sauerkraut,**
 Abends frische **Leber-** u. **Griebwürste** empfiehlt
J. Vogel, Metzger,
 Akademiestraße 30.

Gastwirthschaft zum goldenen Kreuz,

Zähringerstraße 67.

* Heute früh **Kesselfleisch,** Mittags **Leber-**
 und **Griebwürste** mit **Sauerkraut** nebst einem
 vorzüglichen **Stoff Lagerbier,** wozu freundlichst
 einladet **Heinrich Mondon.**

Cäcilien-Verein.

Heute Abend Chorprobe: präcis 1/7 Uhr für die
 Damen und präcis 1/8 Uhr für die Herren.
Der Vorstand.

Niederfranz.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Liederhalle.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe.

[Aus der Karlsrüher Zeitung.]

Amtliche Mittheilungen.

Seitens der königlichen dritten Ingenieur-Inspektion
 ist zum 1. Oktober er. der Premierlieutenant **Dingel-
 bein** von der Fortifikation Meh zur Fortifikation Rastatt
 versetzt worden.

Witterungsbeobachtungen

im Großb. botanischen Garten.

27. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	27" 4"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 11	27" 5"	"	"
6 " Abds.	+ 10	27" 5"	"	"
28. Sept.				
6 U. Morg.	+ 6	27" 8"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 11	27" 7"	"	"
6 " Abds.	+ 10	27" 7"	"	Regen

Zinscoupons per 1. Oktob. und 1. Novemb. 1882

werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen.
An- und Verkauf von Anlehensloosen, Staats-, Eisenbahn-, Communal- und Industriepapieren.

Wechsel auf europäische und amerikanische Plätze billigt.
Effectuierung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.

Conto-Corrent-Verkehr. Discontirung. Tratten-Domicilirung.
Auskunft und Rath über Anlage und Speculationspapiere.

Carl Seeligmann, Bankgeschäft,
14 Ritterstrasse.

L. Fr. Schuster, Musikalienhandlung,

4.1. **Lammstrasse 2,**
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager bei Anschaffungen. Nichtvorräthiges wird schnellstens besorgt. Bei Baarzahlung entsprechende Vergünstigung.



4.1. **Necht amerikanische Regulir-Füllöfen,**
ununterbrochene Heizung bei geringem Kohlenverbrauch, von keinem andern Fabrikat bis jetzt an Güte erreicht, empfiehlt zu sehr billigen Preisen die Eisenhandlung
J. Marum.



Mein großes Lager in Regulir-Füllöfen, Säulen-, Oval- und Kochöfen

4.1. **Kohlenkästen**
und sonstigen Feuergeräthen empfehle zu äußerst billigen Preisen.

J. Marum,
48 Kaiserstraße 48.



Schw. Karlsruhe, den 28. September. Mittheilungen aus der Stadtratssitzung von heute.

Von Seiten des Hr. Oberschulrats wird eine Anzahl Exemplare „Festschrift zur 36. Versammlung deutscher Philologen und Schulmänner zu Karlsruhe“ dem Stadtrat überreicht, wofür derselbe seinen Dank ausspricht.

Der Stadtrat beschließt, die in Berlin nächsten Jahres stattfindende hygienische Ausstellung zu beschicken und die, in Folge des Brandes der daselbst bereits für dieses Jahr projectirten Ausstellung zu Grunde gegangenen Pläne u. weiter ergänzen zu lassen.

Der Bürgermeister der Stadt Innsbruck gibt in einem Schreiben dem Stadtrate Kenntnis von dem Unglück, welches den südlichen Theil von Tyrol durch Ueberschwemmung betroffen hat und ersucht, Sammlungen für die Ueberschwemmten in hiesiger Stadt einzuleiten. Der Stadtrat beschließt, in Anbetracht, daß bereits Seitens des Alpenclubs, Section Karlsruhe, Aufforderungen zu Beiträgen erlassen worden sind, von Errichtung weiterer Sammelstellen abzustehen.

Es wird beschlossen, den technischen Vorstand der städt. Gas- u. Wasserwerke zur Beschäftigung der Electricitäts-Ausstellung in München zu veranlassen.

Zur Aufstellung eines Panoptikums wird dem Herrn J. Cyprian, z. St. in Darmstadt, ein Platz auf dem hinteren Theil des Ludwigplatzes vom 4. bis 25. October überlassen.

Ein Gesuch der Frau Rittmeister Uebe Wittwe um Aufnahme ihrer beiden Söhne Albert und Rodney in den bad. Staatsverband wurde Hr. Bezirksamt befürwortend vorgelegt.

Gleiche Vorlage erfolgt bezüglich eines Gesuches um Auswanderungserlaubnis für den 16jährigen Hermann Fuchs von Weingarten.

In der Sitzung der Baucommission vom 25. September sind folgende Baugesuche zur Behandlung gekommen: Dominik Elsäffer, Wirth, 1 Neubau auf dem Gelände des Baumschulgartens mit 3 Stockwerken und 19 Wohnräumen; Wilhelm Stober, Maurermeister, 2 Neubauten an der Ruppurrerstraße mit je 3 Stockwerken und je 9 Wohnräumen.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

2.2. Montag den 2. October, Abends 8 Uhr, Monatsversammlung bei Kamerad Hoga (zur Stadt Forstheim). **Döring.**

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 2. October. Außer Abonnement. **Concert** der Geschwister Fräulein Marianne und Emmy Eißler. Anfang 7 Uhr.

Montag den 2. Octbr. Theater in Baden. 12. Vorstellung außer Abonnement. Neu einstudirt: **Eine Parthie Piquet.** Lustspiel in einem Akt von Fournier und Meyer. Neu einstudirt: **Englisch.** Posse in einem Akt von E. A. Görner. Anfang 7 Uhr.

Dienstag den 3. Okt. III. Quartal. 104. Abonnementsvorstellung. **Unsere Frauen.** Lustspiel in 5 Akten von G. v. Moser und F. v. Schönthan. Anfang 7 1/2 Uhr.

Karlsruher Reiter-Verein.

Jeden Dienstag und Samstag **Schnitzeljagd.** Das Rendez-vous wird jedesmal bekannt gemacht werden. **Rendez-vous** am 3. d. Wts., um 11 Uhr, am Süd-Ende der Linkenheimer Allee.

Hiermit beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß die **Neuheiten für die Herbst- und Winter-Saison**

in Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Sammet und Plüsch, Besatzartikeln, Regenmänteln, Herbst- und Wintermänteln, Costümes, Morgenkleidern, Röcken, Kindermänteln sowie vielen Fantasieartikeln in großer Auswahl bei mir eingetroffen sind.

S Model.

Ferd. Herschel,

191 Kaiserstrasse 191,

beehrt sich, den Empfang aller

Neuheiten für die Herbst- u. Winter-Saison

ergebenst anzuzeigen.

Wollene Kleiderstoffe, Besatzstoffe in Wolle, Seide, Sammt zc. von den einfachsten und billigsten bis zu den hochfeinsten Genres.

Die Abtheilung für Damen-Confection bietet

Costümes, Herbst- und Winter-Paletots, Wintermäntel, Regenmäntel, Morgenröcke, Kindermäntel, Unterröcke in reichster Auswahl

zu ganz besonders billigen Preisen.

↪ Anfertigung nach Maas in schöner und preiswürdiger Ausführung. ↪

Herbst- und Winter-saison 1882.

Den Empfang der **neuesten**

Regen- & Wintermäntel

zeigt hiermit unter Zusicherung der **gewissenhaftesten** und **billigsten** Bedienung ergebenst an.

Eduard Darnbacher,

76 Kaiserstraße 76.

2.2.

Feste Preise.

Neelle Preisermäßigung auf Wollstoffresten.

Der diesjährige Borrath **Wollstoffresten** — solidester Fabrikate — zu **Herren- und Knaben-Anzügen, Beinkleidern, Damen-Paletots** zc. sich eignend, unter Ankaufspreisen.

Adolph Hirsch,

Tuch-Lager,

209 Kaiserstraße, nächst der Infanterie-Kaserne.

4.2.

Schwarze und farbige Samme à 1.50.
Schwarze und farbige Seidenstoffe à 2.50.

Dertinger, Kaiserstraße 153.

Z. Kaufmann,

205 Kaiserstraße 205,

empfehl als ganz besonders preiswerth:

120 cm breit Lady Cloth engl.

in den neuesten Dessins per Meter M. 1.65. 5%,

3/4 breit uni Cheviot

in nur neuen Farben und den dazu passenden groß Carro
per Meter M. 1.90. 5%.

Das bestrenommirte Schuh- und Stiefel-Geschäft

von

Sohn & Hangs (S. Heim's Nachfolger),

Kaiserstraße 203,

empfehl sich im Anfertigen von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln
in Kid-, Chagrain-, Chevreaux- und feinst französischem Kalbleder
zu solidesten Preisen.

Reparaturen werden prompt ausgeführt.

Ruhrkohlen,

beste stückreiche Qualität, treffen in den nächsten Tagen wieder zwei
Schiffsladungen für uns in Magau ein und nehmen gefl. Aufträge hier-
auf entgegen

Krutz & Roth,

Waldstraße 44.

3.2.

Fremde

übernachteten hier vom 29. September. bis 1.
Oktober.

Darmstädter Hof. Frau Luz v. Ballungen. Schmidt,
Kfm. v. Hattungen. Frey, Kfm. v. Kehl. Vár, Kfm. v.
New-York. Kunz, Kfm. v. Wabstadt. Dellerich, Kfm. v.
Wernshelm. Schneider, Kfm. v. Straßburg. Ringwald,
Kfm. v. Ulm. Bumiller, Kfm. v. Bühlerthal. Rupp,
Kfm. v. Lüttich. Schmitt, Kfm. von Bern. Renlofff,
Kfm. v. St. Petersburg. Churchill v. London. Lacomte,
Gaféier v. Neuchatel. Fr. Hegler v. Hall. Hlckenbrandt
v. Mannheim. Bastian, Kfm. v. Gdingen.

Erbrinzen. Frau v. Friesen u. Kreisräul. v.
Olisa v. Cassel. Frau Bello v. Moskau. Alexander m.
Fam. a. England. Fürth u. Landré, Kf. von Mainz.
Frau v. Ertel m. Schwester v. Liebland. Frau Nach-
mann m. Gesellschaftin v. Mainz. Dr. Asherson m.
Fras. Wolf m. Frau, Benede, Direktor u. Steffens, Kfm.
v. Berlin. Strehle, Rent. v. Oebach. Nebuhr, Rent.
v. Hamburg. J. u. A. Morton a. Irland. Rosenhof,
Kfm. v. Breslau. Beutler, Kfm. v. Plauen. Schönhof,
Kfm. v. Frankfurt.

Geist. Engel, Deconem v. Malchin (Mecklenburg).
Muscus, Deconem v. Schönkamp. Gschader, Brauerelbes.
v. Fabr. Duffing, Subdirektor v. Mannheim. Großkopf,
Stud. tech. v. Staufen. Jost, Kfm. v. Heilbronn. Maas,
Kfm. v. Heidelberg. Wolf, Kfm. v. München. Bach,
Kfm. v. Mühlhausen. Guggenheimer, Kfm. von Berlin.
Bacher u. Frölichstein, Kauf. v. Hamburg. Hofmann,
Kfm. v. Arnstadt. Weidmann, Kfm. v. Schw. Omsind.
Steffenstein, Kfm. v. Kirn a. v. Rahe. Dr. Martin,
Prof. v. Magdeburg. Dr. Durler, Prof. von Achem.
Dr. Jäger, Prof. v. Mannheim. Vár, Prof. v. Worms.
Riemed, Prof. v. Livorno. Emerle, Prof. v. Mainz.
Helsenstein, Kfm. v. Darmstadt. Meisen, Apoth. von
Gemmosenbach. Weimer, Kfm. m. Frau v. Mannheim.
Mäler, Holzhdl. v. Niedbörtingen. Schütz, Holzhdl. v.
Konstanz. Klein, Kfm. v. Dortmund. Klein, Kfm.

v. Nagen. Stautz, Ansp. v. Mainz. Herasé, Kfm. v.
Verbeaur. Dr. Sachs v. Dettelberg. Baumann, Kfm.
v. Mannheim. Brament, Kfm. v. Herdenburg. Hummel,
Jug. v. Buenos-Ayres. Schwelger, Bürgermstr. m. Frau
v. Yelphingen. Bertenting, Kfm. v. Brüssel.

Goldener Adler. Frau Laven m. Tochter v. Erier.
Dert, Lehrer v. Basel. Dr. Heper, Direktor v. Bisch-
weiler. Schulz u. Hefler, Priv. v. Jova. Ratner, Stud.
v. Dossa. Leit, Kfm. v. Luxemburg. Gaud, Direktor
v. Mannheim. Frau Baumann v. Erier.

Goldene Traube. Schmidt, Kaufm. v. München.
Joos u. Sprickler, Kf. v. Hchingen. Wieland, Kfm.
v. Neuhütten. Burghardt, Kfm. v. Augsburg. Dändler,
Kfm. v. Weisenau. Zimmermann, Kf. m. Frau u. Sohn
v. St. Gallen. Huber, Kfm. v. Baden. Poppel, Kfm.
v. Nürnberg. Walzenbach, Kfm. v. Schwesingen. Fr.
Kieger, Priv. v. Jülingen.

Grüner Hof. Dr. Basse v. Colmar. Dr. Schu-
mann v. Straßburg. Lepich, Fabr. v. Berlin. Ham-
mer, Fabr. v. Bern. Ninschler, Priv. v. Appenweier.
Gebr. Schmidt, Stud. v. Freiburg. Baron v. Stasti
m. Fam. u. Bed. v. Posen. Seidenstider m. Fam. von
Baden. Seif, Kfm. v. Straßburg. Schmitt, Kfm. v.
Nagen. Leonardt, Kfm. v. Götting. Gebr. Bernheimer,
Kf. v. Frankfurt. Claussen, Kfm. v. Hamburg. Sietner,
Kfm. m. Frau v. Freiburg. Greup, Kreisbaumstr. von
Dresden. Pappart, Arch. von Winiertthur. Rhombert,
Polstechn. v. Dornbrun. Schönderg, Kfm. v. Nürnberg.
Heuburger, Kfm. a. Vorarlberg. Bogt u. Hemmer, Kf.
v. Elberfeld. Orunoff, Kfm. v. Memel. Thomas, Kfm.
v. Frankfurt. Schneider m. Fam. v. London.

Hotel Germania. Frhr. v. Ziegler u. Bader,
Portepesfahrerde v. Stuttgart. Wähinger, Privatdocent
v. Straßburg. Stäter, Rent. m. Sohn v. Hagen. Arcol,
Rent. m. Frau v. London. Delzmann, Fabrikbes. von
Breitenhof. v. Hartwig, Stadtrath v. Heidelberg. Dr.
Gartel, Prof. v. Wien. Dr. Curtius, Prof. v. Berlin.
Brachmann, Vereinsinsp. v. Leipzig. Holberg, Rent. m.
Frau v. Barmen. Etödel, Fabr. v. Münchenberg. Gärtner.

Kfm. v. Löbau. Bernhard, Kfm. v. Berlin. Reinhard,
Kfm. v. Mannheim. Sonneborn, Kfm. v. Frankfurt.
Fiedeler, Kfm. v. Bonn. Leo, Kfm. v. Höfen. Bahne,
Kfm. v. Hannover. Baron Osten-Saden von Berlin.
Krebs, Kfm. v. Mannheim. Kogge, Kfm. v. Köln.
Ulrich, Kfm. v. Mainz. Bing m. Frau u. Bed. v. Frank-
furt. Frau Dr. Ostreich v. Düren. Franke, Kfm. v.
Plauen. Viehmeier, Kfm. v. Köln. Gahne, Kfm. v.
Hannover. Baron Komoff m. Frau v. Stuttgart. Beh-
ringer, Lieut. v. Mannheim.

Hotel Große. Kuebbe, Kfm. v. Dresden. Bruns,
Kfm. v. Elberfeld. Brauerer, Kfm. v. Frankfurt. Schütze
u. Marchand, Kf. v. Köln. Kollege, Kfm. v. Düffel-
dorf. Ruffel, Kfm. v. Bremen. Frhr. v. Studth. Oberst
v. Startel. Dr. Giesbach v. Koblenz. Fortisch, Stud.
v. Vörrach. Hamburger, Kfm. v. Stuttgart. Wly und
Sonnenthal, Kf. v. Berlin. Theilheimer u. Schönfelder,
Kf. v. Frankfurt. v. Senf, Generalinsp. v. Magdeburg.
Hermes, Kfm. v. Solingen. Büchner, Kfm. v. Tübingen.
Kindner, Kfm. v. Nürnberg. Schlund, Kfm. v. Offenbach.
Stein, Oberinsp. v. Basel.

Hotel Stoffleth. Otto, Jug. von Straßburg.
Wenschner, Maler v. Leitniz. Müller, Reg.-Rath von
Stuttgart. Heideberger, Kfm. v. Fabr. Schirmer, Kfm.
v. Barmen. Heid, Kfm. v. Bannenthal. Wesserting,
Kfm. v. Hannover. Heiber, Kfm. v. Köln. Metz, Kf.
v. Immendingen. Höricht, Kfm. v. Königsberg. Klein,
Rechtsanwalt v. Mannheim. Baig, Dr. phil. v. Berlin.
Windner, Kfm. v. Riegel. Schönflies, Oberlehrer von
Colmar. Krafft, Kfm. v. Weipenstein.

Raffauer Hof. Wimpfheimer u. Eichersheimer,
Kf. v. Jülingen. Göbel, Kfm. v. Neuweid.

Prinz Max. Arbeiter, Kfm. v. Lindenberg. Pfaff,
Kfm. v. Gobraunstein. Strauß, Kfm. v. Neustadt. Weil,
Kfm. v. Offenbach. Horadam, Kfm. v. Düsseldorf. Roth,
Kfm. v. Bad Gms. Hallsel, Kfm. v. Worms. Haro-
lins, Kfm. a. England. Peter, Kfm. v. Achem. Sa-
lomon, Kfm. v. Frankfurt. Levy, Kaufm. v. Frankfurt.
Nipinger v. Freiburg. Streit v. Baden. Dr. Groser
v. Mühlhausen. Dippel v. Basel. Hartwig, Kfm. von
Greiz. Koberstein, Kaufm. v. Neuf. Spachmann von
Stuttgart.

Prinz Wilhelm. Dietsche, Kfm. v. Malsh. Leh-
mann, Schreiner v. Biederach. Schaller, Kfm. v. Mainz.
Fray v. Mez. Berger v. Frankfurt. Lang v. Bamberg.
Hager v. Oberfrick. Köpman v. Zweibrücken. Walter
v. Konstanz. Dreber v. Leipzig. Moser v. Einheim.
v. Wilkenrath v. Pforzheim. Zügner, Kellner v. Würz-
burg.

Nothes Haus. Fr. v. Bontin m. Bed. v. Baden.
Glosur, Hofmusikv. v. München. Durler, Lehrer u. Bi-
cellio, Kfm. v. Freiburg. Göy, Kaufm. v. Mannheim.
Sauer, Kfm. von Frankfurt. Frohwein, Apotheker von
Wiesbaden. Frau v. Breul v. Theningen. May, Amts-
richter v. Bruchsal. Lachenauer, Baunternehmer v. Kürn-
bach. Arnold, Staatsanwalt v. Pforzheim. Dörle, Di-
rektor m. Frau v. Pforzheim. Hölzerhoff, Kfm. v. Ji-
menau. Fenderger, Kfm. v. Fulda. Oberstadt, Kfm. v.
Dresden.

Schwarzer Adler. Czeregawitz, Rittergutsbesitzer a.
Rustland. Csupi u. Mädel, Kf. v. Dettelberg. Gold-
schmidt, Kfm. v. Pforzheim. Schmitt, Monteur m. Frau
v. München. Spiegel, Kfm. von Ischl. Rothfuß, Kfm.
v. Batersbrunn. Gottschmidt, Kfm. v. Kairo. Fr. Gies-
mann u. Fr. Krauf v. Köln. Agricola, Kfm. v. Mann-
heim. Rug, Kfm. v. Freiburg. Krager, Möbeltransport-
eur v. Heidelberg. Schäfer, Gtnj.-Freiw. v. Wabstadt.
Gaisl, Kfm. v. Batersbrunn.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.